

Schönau, den 26.03.2021

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Frick,
sehr geehrter Herr Fischer,
liebe Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderats,
sehr geehrte Damen und Herren,

wie immer geht unser besonderer Dank an Herrn Fischer und an die Mitarbeiterinnen und die Mitarbeiter der Verwaltung für die Erstellung des Haushaltsplanes 2021.

Besondere, ungewohnte und ungewisse Monate liegen hinter uns und stehen uns wohl leider noch bevor.

Die Pandemie hat natürlich auch u.a. auf die Finanzen der Stadt Schönau ihre Auswirkung.

Die Befürchtung, dass sich das im Haushaltsplan 2020 geplante Defizit im Ergebnishaushalt in Höhe von 316.700,00€ durch weitere Corona bedingte Ausfälle weiter erhöht, hat sich zum Glück nicht bewahrheitet.

So konnten durch

- Rückstellung von bereits geplanten Maßnahmen, -
- Verzögerungen von Maßnahmen (Bürgerhaus) durch Corona
- sowie durch Kompensationszahlungen, Soforthilfen durch Bund und Land
- und erfreulichen höheren Gewerbesteuerereinnahmen

1.180.000,00€ mehr Einnahmen als geplant verbucht werden.

Dadurch können im Jahr 2020 zwischen 700.000,00€ und 800.000,00€ als Überschuss in die Rücklagen verbucht werden.

Diese Rücklagen werden wir für den Haushalt 2021 benötigen, denn durch weniger Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (z.B. weniger Einkommensteueranteile, weniger Schlüsselzuweisungen) sowie erhöhten Auszahlungsansätzen der laufenden Verwaltungstätigkeit (z.B. Kinderbetreuung, Personalausgaben) ergibt sich im Ergebnishaushalt 2021 leider ein Defizit in Höhe von € 853.000,00.

Eine große Maßnahme muss – und das ist auch gut so - 2021 wegen den Zuschüssen fertiggestellt und abgerechnet werden: das AWO-Gebäude bzw. Bürgerhaus wird eine Bereicherung für den Stadtkern von Schönau sein.

Ein Nutzungskonzept wird gerade von Seiten der Verwaltung und des Gemeinderats erarbeitet.

Das städtische Wohngebäude in der Carl-Höfer-Straße wird 2021 wegen seinem unbewohnbaren Zustand saniert, was dann in Zukunft zu Mieterträgen führt.

Die Außenanlage der Grundschule in Altneudorf wird 2021 neugestaltet, in der „Heddesbacher Straße“ sowie „In den Kreuzwiesen“ wird der 2. Teilabschnitt saniert. Der Verbindungsweg „Schäfersbuckel“ wird ebenfalls 2021 erneuert.

Oberes Tal

Sporthalle

Leider wurde der Zuschussantrag für die Modernisierung der Sporthalle in 2021 nicht berücksichtigt.

Es wird aber – um keine weitere Zeit zu verlieren – mit den Planungen begonnen und wir erwarten noch 2021 die erforderliche Baugenehmigung.

Im Herbst 2021 wird der Zuschussantrag erneut gestellt werden, sodass bei Zusage der Zuschüsse unverzüglich mit dem Umbau begonnen werden kann.

Feuerwehrgebäude

Erfreulich für uns ist, dass die Kosten für den Planungsansatz für das neue Feuerwehrgerätehaus je zur Hälfte in 2021 und 2022 eingeplant sind. Auch hier sollte schnellstmöglich mit der Planung begonnen werden. Es darf auch hier keine weitere Zeit mehr verloren werden, um auf alle Eventualitäten reagieren zu können. Nur so halten wir uns alle Möglichkeiten offen.

Damit das Gebäude aber geplant werden kann, muss dazu noch ein Grundsatzbeschluss durch den Gemeinderat gefasst werden.

Um Synergien zu nutzen und zukünftige Unterhaltungskosten zu minimieren sollte bei der Planung ein gemeinsamer Standort für beide Wehren, Konsens sein.

Wir Freien Wähler werden deshalb einen Antrag stellen, von Anfang an ein Feuerwehrgerätehaus mit der Größe für beide Wehren zu planen und zu realisieren.

Energieversorgung Oberes Tal

Im Haushalt 2021 sind € 30.000,00 für Erstellung eines Energiekonzepts für die Versorgung der Carl-Freudenberg-Schule, der Sporthalle, sowie des Feuerwehrgerätehauses eingeplant.

Hier sind wir auf die Präsentationen gespannt und hoffen, dass wir hier eine energetisch sinnvolle und auch wirtschaftliche Lösung finden.

Pumptrack

Ebenfalls im Haushalt 2021 wurde eine Planungsrate in Höhe von 5.000,00€ für den Pumptrack eingestellt. Hier können wir dann zusammen mit dem Jugendbeirat erste Möglichkeiten ausarbeiten und Überlegungen der Finanzierung besprechen.

Allerdings brauchen wir hier noch die Vorarbeit der Verwaltung über eine evtl. Lage des Pumptracks. Dies ist die Grundvoraussetzung um mit den konkreten Planungen beginnen zu können!

Lassen Sie mich zum Schluss noch eins zum Ausdruck bringen. Wir haben die nächsten Jahre große zukunftsweisende Maßnahmen durchzuführen.

Wir müssen jede noch so kleine weitere Ausgabe gut überdenken und an das große Ganze denken, damit wir dies auch stemmen können

Die Freien Wähler bedanken sich bei der Verwaltung sowie den Fraktionen von SPD und CDU für die stets gute Zusammenarbeit und das vertrauensvolle Miteinander.

Wir stimmen dem Haushalt 2021 zu.

Alexander Waigel, Darko Krcmar, Markus Huhn, Alesandro Sanchez Mateos

